

DAS IST PLAN INTERNATIONAL

Plan International ist eine religiös und weltanschaulich unabhängige Hilfsorganisation, die sich weltweit für die Chancen und Rechte der Kinder engagiert. Unsere nachhaltigen und kindorientierten Selbsthilfeprojekte finanzieren wir hauptsächlich über Patenschaften, Einzelspenden und öffentliche Mittel. Mädchen werden besonders gefördert, damit sie gleiche Chancen erhalten wie Jungen. Von den weltweit 1,2 Millionen Kinderpatenschaften betreut Plan International in Deutschland und Österreich mehr als 310.000 und erreicht damit in den Programmgemeinden über drei Millionen Menschen. Die Projekte in Afrika, Asien und Lateinamerika werden in Abstimmung mit den Kindern, Familien und Gemeinden geplant und realisiert. Ziel ist die dauerhafte Verbesserung der Lebensumstände.

So hilft Plan:

Plan verbessert die Lebensbedingungen von Kindern, Familien und ihren Gemeinden in acht Bereichen.

Bildung

Lehrerfortbildung, Bereitstellung von kindgerechtem Lehr- und Lernmaterial, Berufsbildung

Gesundheit

Medizinische Grundversorgung für Kinder, Stärkung von Gesundheitssystemen

Wasser, Hygiene und Umwelt

Wasserversorgung, Wassermanagement, Schulungen zu Hygiene und Umweltschutz

Kinderschutz

Schutz vor Gewalt und Ausbeutung, Schulungen über Kinderrechte, Geburtenregistrierung

Einkommenssicherung

Gründung von Spargruppen, Einführung neuer Anbaumethoden und -produkte, fachliche Weiterbildung

Humanitäre Hilfe

Nothilfe und Wiederaufbau nach Katastrophen, Traumaheilung

Teilhabe von Kindern

Kinder vertreten ihre Meinung bei Gemeindetreffen, Gründung von Jugendbeiräten

Sexuelle Gesundheit

Aufklärung über Sexualverhalten, Schutz vor HIV und anderen sexuell übertragbaren Krankheiten



„Viel zu oft werden Mädchen vernachlässigt und gedemütigt. Schlimmste Auswüchse wie Kinderhandel und Genitalverstümmelung gilt es als das anzuprangern, was sie sind: Menschenrechtsverletzungen.“

Senta Berger, Schirmfrau von Because I am a Girl in Deutschland und Österreich

Plan International Deutschland e. V. wurde mit dem Spendsiegel des Deutschen Zentralinstituts für soziale Fragen (DZI) ausgezeichnet. Es steht für geprüfte Transparenz und Wirtschaftlichkeit im Spendenwesen. Beim Transparenzpreis der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft PricewaterhouseCoopers erreichte Plan 2012 den 1. Platz für seine „erstklassige Berichterstattung“. Plan erreichte im November 2012 die Topnote von 5 Sternen und somit den 1. Platz beim Transparenz-Test des Wirtschaftsmagazins Capital, bei dem 50 deutsche Spendenorganisationen umfassend untersucht wurden. Für sein Engagement in der Entwicklungszusammenarbeit erhielt Plan 2011 den Walter-Scheel-Preis des Bundesentwicklungsministeriums.



TransparenzPREIS 2012
1. Platz



UNTERSTÜTZEN SIE UNSEREN MÄDCHEN-FONDS

Erste Bank

AT04 2011 1829 8724 4001 · BIC GIBAAWXXXX

www.plan-international.at

Rundum gut informiert:

- Wir bieten 80 Jahre Erfahrung in Planung, Durchführung und Evaluierung von Projekten.
- Wir informieren regelmäßig über die Projekte in unserem Spendermagazin Plan Post und im Internet.
- Zu Jahresbeginn erhalten Unternehmen und Selbstständige ihre Zuwendungsbestätigung per Post und die Spenden von Privatpersonen werden direkt beim Finanzamt für Sie geltend gemacht, wenn die dafür benötigten Daten, wie Geburtsdatum und Vor- und Nachname laut Meldezettel, vorliegen.
- Bei Mehreinnahmen werden Spenden für andere dringende Plan-Projekte verwendet.

- Informationen zu weiteren Projekten erhalten Sie in unserer Projektspendenabteilung.

In diesen Ländern arbeitet Plan:

Ägypten, Äthiopien, Bangladesch, Benin, Bolivien, Brasilien, Burkina Faso, China, Dominikanische Republik, Ecuador, El Salvador, Ghana, Guatemala, Guinea, Guinea-Bissau, Haiti, Honduras, Indien, Indonesien, Kambodscha, Kamerun, Kenia, Kolumbien, Laos, Liberia, Malawi, Mali, Mosambik, Myanmar, Nepal, Nicaragua, Niger, Nigeria, Pakistan, Paraguay, Peru, Philippinen, Ruanda, Sambia, Senegal, Sierra Leone, Simbabwe, Sri Lanka, Südsudan, Sudan, Tansania, Thailand, Timor-Leste, Togo, Uganda und Vietnam.



Plan International

Linke Wienzeile 4/2
1060 Wien

Tel.: +43 (0) 1 581 08 00 33

Fax: +43 (0) 1 581 08 00 35

E-Mail: info@plan-international.at

www.plan-international.at

Um die Verwaltungskosten möglichst niedrig zu halten, gehört das Plan-Büro in Österreich zu Plan International Deutschland e.V.

BECAUSE I AM A GIRL -
MÄDCHEN STÄRKEN!



WELTWEITES ENGAGEMENT

Zahlen und Fakten

- Weltweit gehen 62 Millionen Mädchen nicht zur Schule
- Jedes Jahr werden 15 Millionen Mädchen weltweit vor ihrem 18. Geburtstag verheiratet
- Komplikationen bei Schwangerschaft und Geburt zählen zu den häufigsten Todesursachen bei den 15- bis 19-jährigen Mädchen
- Schätzungsweise 4,5 Millionen Menschen sind Opfer sexueller Ausbeutung – 99 Prozent davon sind Mädchen und Frauen
- Mehr als 100 Millionen junge Frauen in Entwicklungs- und Schwellenländern können nicht einen einzigen Satz lesen

Mädchen und Frauen sind nach wie vor überdurchschnittlich von Armut, Ungerechtigkeit, Diskriminierung und Gewalt betroffen – einfach, weil sie weiblich und weil sie jung sind. Zu oft können sie ihr Recht auf Bildung nicht wahrnehmen und sind von wichtigen gesellschaftlichen Prozessen ausgeschlossen – das führt zu einem Leben in Armut und Abhängigkeit.

Um dies zu ändern, engagiert sich die Kinderhilfsorganisation Plan International für Mädchen: 2012 startete *Because I am a Girl*, die weltweite Kampagne für die Rechte von Mädchen. Im Zentrum: Eine gute Bildung als Schlüssel zu einem selbstbestimmten Leben. Bis 2016 sollte das Leben von vier Millionen Mädchen direkt verbessert werden, durch Projekte, die Gleichberechtigung fördern, sollten 40 Millionen Mädchen

und auch Jungen indirekt erreicht werden. Von einem weitreichenden Politikwandel und damit verbundenen Gesetzesänderungen sollten bis zu 400 Millionen Mädchen und Jungen profitieren können.

Zu den größten Erfolgen, die wir bislang unter dem Dach von *Because I am a Girl* errungen haben, zählt die Ernennung des 11. Oktober zum „International Day of the Girl Child“, zum Welt-Mädchentag, durch die Vereinten Nationen. Seit 2012 konnten wir durch unsere Projektarbeit das Leben von nahezu fünf Millionen Mädchen direkt verbessern.

Von unseren Programmen, die die Gleichberechtigung fördern, haben indirekt rund 43 Millionen Mädchen und auch Jungen profitiert. Die Staaten Malawi und Guatemala setzten das offizielle Heiratsalter von 16 auf 18 Jahre herauf.

IM FOKUS: DIE RECHTE VON MÄDCHEN

Wegen des großen Erfolges wird *Because I am a Girl* weiterhin ein globaler Schwerpunkt unserer Arbeit bleiben. Den Rahmen dafür bilden die neuen Nachhaltigen Entwicklungsziele (SDGs), die 2015 verabschiedet wurden. Sie geben der Staatengemeinschaft den Auftrag, unter anderem die Geschlechtergerechtigkeit voranzutreiben und die Rechte von Mädchen und Frauen durch Gesetze und Programme weiter zu stärken.

Durch unsere Arbeit wissen wir: Die ganze Gemeinschaft profitiert davon, wenn wir Mädchen und Frauen stärken. Unter dem Dach von *Because I am a Girl* will Plan International eine Welt gestalten, die Ungerechtigkeit beendet, Mädchen wertschätzt und ihre Rechte fördert. Dazu gehören: das Recht auf Bildung, das Recht auf körperliche Unversehrtheit, das Recht auf eine menschenwürdige

Arbeit. Alle Mädchen sollen lernen, selbstbestimmt leben und ihre Gesellschaften aktiv gestalten. Um eine nachhaltige Veränderung zu erzielen, beziehen wir in unserer Arbeit mit Mädchen und Frauen auch immer Jungen und Männer mit ein. Denn Gleichberechtigung kann nur gemeinsam erreicht werden.

Der 11. Oktober ist Welt-Mädchentag

Ende 2011 ernannten die Vereinten Nationen den 11. Oktober zum „International Day of the Girl Child“, zum Welt-Mädchentag. Dies geht auf eine Initiative von *Because I am a Girl* und Plan International zurück. Der Welt-Mädchentag ist ein Meilenstein auf dem Weg zur Gleichberechtigung. Er zeigt, dass Mädchen es verdienen, respektiert, gefördert und geschätzt zu werden und ist der zentrale Aktionstag von *Because I am a Girl*.



Foto: Plan

Programme und Projekte

Unter dem Dach von *Because I am a Girl* setzt Plan International weltweit 583 Programme und Projekte um, die Mädchen stärken und fördern. Die von Plan International Deutschland und Österreich geförderten Spendenprojekte unterstützen die globalen Ziele von *Because I am a Girl*, Mädchen ein selbstbestimmtes Leben zu ermöglichen. „Schulabschluss mit Teleunterricht in Guatemala“ hilft Mädchen und auch Jungen, in ländlichen Gebieten, in denen dies bislang schwierig oder unmöglich war, einen Sekundarschulabschluss zu erwerben. Durch mediengestützten Unterricht können Lehrkräfte den Stoff verschiedener Klassen vermitteln, so dass Jugendliche auch die weiterführende Schule besuchen und beenden können. „Sichere Städte für Mädchen (Phase II)“, durchgeführt in Neu-Delhi, Kampala und Hanoi, soll die Großstadt als Lebensraum für Mädchen sicherer machen.

In Jugendclubs schließen sich Mädchen zusammen und lernen, gefährliche Orte in ihrem Viertel zu identifizieren. Sie erhalten Selbstverteidigungstrainings und sollen ihre Erfahrungen und Bedürfnisse in die Verbesserung der Infrastruktur und der Verkehrspolitik einbringen können.

Der Mädchen-Fonds

Der Mädchen-Fonds ist ein wichtiges Finanzierungsinstrument für unsere Programmarbeit unter dem Dach von *Because I am a Girl*. Mit seinen Mitteln realisieren wir Projekte, die speziell Mädchen fördern und ihnen ein gleichberechtigtes Aufwachsen ermöglichen sollen. Mädchen und Jungen sollen den gleichen Zugang zu Gesundheit, Bildung und gesellschaftlicher Mitsprache erhalten. Dazu gehören beispielsweise Berufsbildungsprojekte, der Schutz vor sexueller Gewalt und Ausbeutung oder Gesundheitsprogramme.



Foto: AUG Model Support GmbH

„Ausbildung und Bildung sind die wichtigsten Voraussetzungen für ein selbstbestimmtes Leben.“

Toni Garrn, *Because I am a Girl*-Botschafterin und Stifterin.

